

**Programm „Soziale Stadt“ Grünau – Verfügungsfonds
Antrag zur Förderung eines Projektes**

Name/Bezeichnung des Antragstellers	Susan Nowacki
Projektbezeichnung:	“Platte machen“
Projektstandort:	Grünau/Ludwigsburger Straße 6
Projektziel: Ggf. durch Anlagen zu untersetzen	Kunstaussstellung
Projekthalte: Ggf. durch Anlagen zu untersetzen	Wir werden mit 4 Hamburger und 4 Leipziger Künstlern in dem bewohnten Block Ludwigsburger Straße 6 in 6 Wohnungen deren Photographie und Malerei ausstellen. Dabei werden die Künstler nicht nur ausstellen sondern die Besucher und Bewohner von Grünau aktiv einbinden. Beispiele: Frau Hehmann hat die Bewohner gebeten ihr Material zur Verfügung zu stellen, welches sie dann in Collagen oder großflächiger Malerei verarbeitet und ausstellen wird. Die Künstler Lorenz Goldstein und Vladimir Schneider werden mit den Jugendlichen aus Grünau die Außenfassade des Heizhauses mit Graffiti gestalten. Uli Pforr wird mit Schulkindern Bilder malen. Anja Walther wird eine Photoausstellung über Obdachlose in Hamburg und Leipzig machen und einen Hut hinlegen, in welchen die Besucher freiwillig Spenden werfen können, die dann einem Verein für Obdachlose in Leipzig zukommen werden. Zudem will Anja Walther 20% des Erlöses vom Verkauf ihrer Bilder ebenfalls dem Verein spenden.
Darstellung der Wirkung des Projektes auf den Stadtteil bzw. einzelne Gruppen: Ggf. durch Anlagen zu untersetzen	Wir haben uns absichtlich den Stadtteil Grünau ausgesucht um zu zeigen, dass man in Leipzig nicht nur in der alten Spinnerei oder besonders schönen Altbauten ausstellen kann. Wir wollen Grünau dabei aber nicht als Randbezirk von Leipzig zeigen, dies machen wir gar nicht zum Thema. Vielmehr wollen wir aussagen, dass es selbstverständlich ist auch in Grünau auszustellen; also Kunst in Leipzig. Gleichzeitig möchten wir auch den Grünauern nicht das Gefühl vermitteln, dass wir ihren Stadtteil benutzen. Aus diesem Grunde werden alle Künstler die Bewohner in die Aktion einbinden. Zugleich möchten wir den Bewohnern mögliche Berührungspunkte im Bezug auf Kunst nehmen. Wir wünschen uns nicht nur viele Besucher, sondern auch, dass die Menschen Grünau noch mehr als einen attraktiven Standort für diverse Aktionen kennen lernen. Unser Aktionsname “Platte machen“ hat auch einen indirekten Bezug zur erfolgreichen Aktion des Hamburger Gängeviertels “Komm in die Gänge“. Wir erhoffen uns für Grünau einen ebensolchen Erfolg.
Projektzeitrahmen: von - bis	24.06.-08.07.2011
Projektteam:	Susan Nowacki, Jörg Staudt, Marc Alexander Holtz Die Künstler: Tanja Hehmann, Lorenz Goldstein, Vladimir Schneider, Uli Pforr, Jannine Koch, Marco Raffler, Anja Walther, Jonas Wilisch
Förderungssumme:	1.000 EUR